

# Patrick M. Niederhauser

Senior real estate expert  
Immobilien spezialist



<b>Jahrgang</b>	1973
<b>Beschreibung</b>	<p><b>Patrick M. Niederhauser</b> ist seit 20 Jahren im Bereich Immobilienmanagement erfolgreich tätig. Seine Kernkompetenzen liegen im und rund um den Bereich des Immobilienmanagements und die daran anschliessenden Themenfelder. In der Implementierung und im Betrieb von ERP-Systemen mit Schwerpunkt Immobilien- und Facilitymanagement auf der Grundlage von SAP (ERP; HANA S/4HANA). Spezialisiert auf das Immobilienmanagement SAP RE-FX. Und in allen Nahtstellenbereichen wie S/FIN; FI/CO: FI/CA, Berechtigungen, PM bzw. EAM, etc.</p> <p>Seine Branchen- und Themenkompetenz umfasst die Bereiche Öffentliche Verwaltung, Immobilienstrategie und -management, Facility Management, Pharma, Finanzdienstleistungen, Telekommunikation und den Energie Sektor. Zuvor war Patrick M. Niederhauser für verschiedene Beratungsunternehmen als real estate senior consultant, Projekt-/Teilprojektleiter, Projektmanager/-koordinator, Produktmanager, Senior Berater und in weiteren diversen unterstützenden Funktionen in verschiedenen Projekten rund um das Immobilien-/Facilitymanagement und dessen Businessprozesse tätig.</p>
<b>Ausbildung/Diplome/ Zertifikate</b>	Eidgenössisch diplomierter Immobilien-Treuhänder Fachausbildung SAP Immobilienmanagement
<b>Muttersprache</b>	Deutsch
<b>Sprachen</b>	Deutsch Französisch (gute Kenntnisse) Englisch (gute Kenntnisse) Russisch (Kenntnisse)
<b>SAP-Erfahrung</b>	Erste Erfahrung 1996/97 mit SAP IS-RE „erste Umsetzung Schweizer Spezifikas mit SAP Walldorf“ danach bis 2005 vorwiegend im „non-SAP“ Systeme Bereich tätig Seit 2005 mySAP ERP2004; ERP2005 und ERP 6.0 insbesondere RE-FX, Projektleitung, Beratung und Umsetzung Seit 2006 zertifizierter SAP Best Practices Tools and Accelerators Consultant Berechtigungskonzepte und Umsetzung (Rollendefinition und –bau) Test- und Schulungsmanagement-/unterstützung
<b>Besondere Kenntnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mietrechtsspezialist</li><li>• Immobilienbewirtschaftung von Geschäftshäusern, Einkaufszentren, Stockwerkeigentum und Miteigentum</li><li>• Facility Management</li><li>• Experte Immobilienmanagement</li><li>• Ausbildungskonzepte und deren Umsetzung</li></ul>

**Real Estate****Branchen-Erfahrung**

primär non-SAP-Bereich  
seit 1986

- Immobilien-Dienstleistungsunternehmen in allen Bereichen
- Interdisziplinäres Facility Management (technisches, kaufmännisches und infrastrukturelles Gebäudemanagement)
- Portfoliomangement, cooperate real estate management
- Immobilienmanagement Informationssystem (Kennzahlen), MIS
- Pensionskassen
- Detailhandel
- Flughäfen
- Öffentliche Hand

**Kurse**

- Zertifizierter SAP Consultant - Best Practices Tools and Accelerators
- SAP BC100 Einführung ABAP Programmierung
- SAP Real Estate Management Test Workshop Enhancement Package 4 for SAP ERP 6.0
- SAP WDELUM – Liegenschaftsverwaltung im SAP Real Estate Management - Grundbuchsverwaltung
- SAP WDEWEG – Flexibles Immobilienmanagement: WEG- und Fremdverwaltung (Stockwerkeigentumsbewirtschaftung)
- ZfU - Professional Consulting Tools
- SAP AC295 Flexibles Immobilienmanagement (RE-FX)
- PRIVERA – QUORUM Spezialisten Schulung Bewirtschaftung
- SIA-Form Kurs – Bauerneuerung „Erneuerungsvorhaben projektieren und kalkulieren“
- SAP IS-RE – FI160 Immobilienverwaltung

**Skills**

Projekt Management, Bereichsleitung, Consulting, Immobilien-Management

**Weiterbildung**

Berufsbegleitende Ausbildung SVIT mit Abschluss eidgenössisch diplomierter Immobilien-Treuhänder	1997-1998
Berufsbegleitende Ausbildung SVIT mit Abschluss Immobilienverwalter mit eidgenössischem Fachausweis	1992
Berufsbegleitende Ausbildung SVIT Sektion Bern mit Abschluss Fähigkeitsausweis Immobilientreuhänder Kanton Bern	1993
Berufsbegleitende Ausbildung SVIT Sektion Bern mit Abschluss Fähigkeitsausweis Immobilienverwalter Kanton Bern	1991-1992

**IT - Skills**

**SAP real estate flexible (RE-FX), SAP Immobilienmanagement (RE Classic IS-RE) - ERP, HANA, S/4HANA rel. 1503 und 1511.**

sowie aller Nahtstellen zu S/FIN, FI/CO, FI-CA, FI-AA, MM, PM, etc. Microsoft Office alle Versionen (Word, Excel, PowerPoint, Access), Corel, AS-400, RIMO Version ab 3.3, R4, etc., W&W bzw. neu IMMOTOP/IMMOTOP2, Framework, Lotus Amipro, Maconomy, Sokrates, QUORUM, R.E.I.S., Tereal, REM, Abacus (inkl. Abaimmo), Aperturé.

Programmiersprachen (Grundkenntnisse): ABAP/4; ABAP-OO (SAP)

## Projekt- und Berufserfahrungen

Kunde / Arbeitgeber	Zeitraum	Gebiet / Aufgaben
 <p><b>BKW</b> BKW Energie AG Viktoriaplatz 2 3000 Bern 25</p>	2015-2017	<p><b>Einführungsprojekt SAP S/4HANA rel. 1511</b></p> <p>Teilprojektleiter Immobilien SAP real estate expert</p> <p>Immobilien-/Property-/Facility-Management Geschäftsprozesse auf der Basis von ProLeMO Unternehmensberatung und SAP Consulting SAP RE-FX inkl. Integration/Funktionen FIORI/S-FIN/LOG/EAM/ FI-AA/BP/SRM/MM/CRM etc.)</p> <p>Teilprojektleitung für den Bereich Immobilien- und Facility- Management des SAP Gesamtneueinführungsprojektes futureERP mit den Schwerpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentraler Geschäftspartner (für das Gesamtprojekt)</li> <li>- Nutzermodellverrechnung (ILV)</li> <li>- Drittverwaltung</li> <li>- Wartungsverträge</li> <li>- Vorbereitung im Zusammenhang mit IFRS/IAS40 Lease</li> <li>- etc.</li> </ul>
 <p><b>pwc</b> PwC Bahnhofplatz 10 Postfach CH-3001 Bern</p>	2016 - .....	<p><b>Joint Business Relationship (JBR)</b></p> <p>SAP real estate Expertise</p> <p>Vereinbarung einer Joint Business Relationship zwischen PwC und Niederhauser Consulting GmbH.</p> <p>Niederhauser Consulting GmbH arbeitet als Experte für Immobilien- und Facilitymanagement im Auftrag oder in gemeinsamen Projekten mit PwC europaweit zusammen.</p>
 <p><b>enipuls</b> <small>Kompetenz für Energieunternehmen</small></p> <p>Enpuls AG Überlandstrasse 2 8953 Dietikon</p> <p>Die Enpuls AG gehört zu 100 Prozent den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich (EKZ).</p>	2016-2017	<p><b>Einführungsprojekt SAP RE-FX</b></p> <p>SAP real estate expert und Coatching</p> <p>Verbrauchsabhängige Heiz- und Betriebskostenabrechnung sowie Umsatzmietabrechnung mit SAP RE-FX Geschäftsprozesse auf der Basis von ProLeMO Unternehmensberatung und SAP Consulting Installation SAP RE-FX inkl. Integration FI/CO auf einem SAP IS-U System.</p> <p>Consulting und Coatching für den Bereich Abrechnung mit den Schwerpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentraler Geschäftspartner</li> <li>- Verbrauchsabhängige Heiz- und Betriebskostenabrechnung</li> <li>- Umsatzmietabrechnung</li> <li>- Unternehmensprozess- und mietrechtliche Beratung</li> <li>- etc.</li> </ul>



Verkehrsbetriebe Zürich  
Luggwegstrasse 65  
8048 Zürich

2016

**Analyse/Machbarkeitsstudie SAP RE-FX**

SAP real estate expert

Analyse der Nutzung eines bereits in der Stadt Zürich eingesetzten SAP RE-FX-Lösung für die VBZ.

- Technische Umsetzung/Nutzung
- Abweichende Anforderungen der VBZ bezüglich:  
Geschäftsprozesse, Umsetzungsmöglichkeiten, Limitationen,  
Datenmigration, Umsetzung Nahtstellen zum städtischen  
SAP VBZ System, technische Integration (EAM/PM/PS/PSCD)

Durch Vornahme von verschiedenen Workshops zu Stammdaten und Strukturen, Vertragsmanagement, Rechnungswesen, Werteflüssen, Nahtstellen zu Umsystemen sowie technischen Abhängigkeiten, wurde eine Analyse/Machbarkeitsstudie erstellt mit einer Vorgehensempfehlung.



Swisscom (Schweiz) AG  
ENT-BIZ-TEL-PJM  
Alte Tiefenaustrasse 6  
3048 Worblaufen BE

2016

**Unterstützung Projekt «OneERP» SAP RE-FX**

SAP solution architect

SAP RE-FX Migration von bestehendem SAP ERP 607 auf neues SAP HANA System «OneERP»

Unterstützung bei der Migration von SAP RE-FX auf die neue SAP HANA Plattform.



Swisscom (Schweiz) AG  
ENT-BIZ-TEL-PJM  
Alte Tiefenaustrasse 6  
3048 Worblaufen BE

2015/2016

**Erweiterungsprojekt SAP RE-FX**

SAP solution architect

SAP RE-FX Erweiterung (WP966)  
(inkl. Integration Portal/FI-CO/PM)

Erweiterung des bestehenden Systems für die Akquisition und das Vertragsmanagement der Glasfasererschliessung in alle Gebäude in der Schweiz.



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

2015/2016

**Einführungsprojekt SAP RE-FX**

Implementierungsprojekt

SAP real estate Consulting und Coatching:

SAP RE-FX Einführung  
(inkl. Integration FI-CO/MM/PM/FI-AA und Unterstützung bei der Erweiterung des Berechtigungsrollenkonzepts SAP ERP)



Optima Global Estate  
Wilderoosstraat 2  
9000 Gent, Belgien

In Kooperation und Auftrag von:



2015

**Einführungsprojekt SAP RE-FX (S/HANA)**

Immobilienstrategie/-portfolio/-facilitymanagement  
Implementierungsprojekt inkl. Piloteinführung Apple iPad-App –  
SAP real estate broker app (SAP China)

SAP real estate Consulting:

SAP RE-FX Einführung  
(inkl. Integration FI/CO/MM/EAM (PM) und Unterstützung bei der Erweiterung von Businessprozessen und deren Automation über das SAP System.





DTEE – SBMA  
Gérance des immeubles  
Sion, Suisse

2013-2014

**Einführungsprojekt SAP RE-FX**

Implementierungsprojekt inkl. vorgängiger  
Pilotsystemumsetzung

SAP real estate Consulting:

SAP RE-FX Einführung  
(inkl. Integration FI-CA/CO/PSCD(PSM)/MM/PM/  
FI-AA und Unterstützung bei der Erweiterung des  
Berechtigungsrollenkonzepts SAP ERP.



Bisher:



Neu:

ENGIE (COFELY) AG  
Facilitymanagement  
Zürich, Schweiz

2013-2014

**Unterstützung bei der Mandatsgewinnung für den Bereich kaufmännisches Facilitymanagement (KFM).**

- Erarbeitung und Präsentation beim Endkunden des  
Offerteils für das kaufmännische Facility Management

Einführungsunterstützung/Aufbau kaufm. Facilitymanagement  
(KFM) in der Funktion als Leiter kaufmännisches  
Facilitymanagement inkl. Geschäftsprozessen und  
Rekrutierungsunterstützung bei der Personalevaluation.

Coaching neues Bewirtschaftungsteam bei der Übernahme des  
Bewirtschaftungsmandates.

**Einführungsprojekt SAP RE-FX**

Implementierungsprojekt

SAP real estate Consulting

- SAP RE-FX Einführung (inkl. Integration FI-CO und  
Unterstützung bei der Erweiterung des Berechtigungsrollen-  
konzepts SAP ERP



AMAG Automobil- und Motoren AG  
Immobilienabteilung

2013-2014

**Einführungsprojekt SAP RE-FX**

Implementierungsprojekt - SAP real estate Consulting:

- SAP RE-FX Einführung (inkl. Integration FI-CO/MM/ und  
Unterstützung bei der Erweiterung des Berechtigungs-  
rollenkonzepts SAP ERP



Stadt Zürich  
Immobilien  
Lindenhofstrasse 21  
Postfach, 8021 Zürich

2011-2014

**Migration** des bestehenden Immobilienmanagement-systems  
(SAP RE Classic) und Neueinführung erweiterter Funktionalität  
(SAP RE-FX) sowie einer grafischen Schnittstelle zum CAFM-  
System Aperturé. Datenbereinigung und -harmonisierung  
zwischen den Systemen SAP und CAFM sowie Einführung der  
notwendigen Funktionalität in SAP RE-FX zur Abbildung  
des neuen Dienstleistungsverrechnungsmodells 2014 der Stadt  
Zürich. Neudefinition der Werteflüsse insgesamt der Immobilien-  
Bewirtschaftung der Stadt Zürich.

















**Ab 2014 Support und SAP Beratung SAP RE-FX**

- im Rahmen des Supports 2015; fachliche Beratung und  
Betreuung Implementierung EHP7.

**Gesamtprojektleitung/-koordination der Teilprojekte**

- SAP RE Classic Migration auf SAP RE-FX  
(inkl. Integration FI/CO/MM/PM/FI-AA und Neuerar-  
beitung des Berechtigungsrollenkonzepts SAP ERP  
inkl. Rollendefinition und -umsetzung).
- Datenharmonisierung (CAFM/SAP/Werteflüsse/Immopac)
- Produkt und Verrechnung (Kostenmietmodell)
- Werteflüsse (über das gesamte SAP ERP)
- Schnittstelle CAFM Aperture / SAP RE-FX
- Fachliche Beratung und Betreuung Implementierung  
Enhancement Packages EHP 2-6.
















 <p>Stadt Zürich Liegenschaftenverwaltung Morgartenstrasse 29 8004 Zürich</p>	2011-2013	<p>Funktionserweiterungen und Prozessoptimierungen SAP RE-FX</p> <p>Fachexpertise Real Estate Management Analyse, Unterstützung und SAP Beratung</p>	
 <p>E.ON IT GmbH, Deutschland</p>	2012-2013	<p>Kundenberatung/Support SAP RE-FX</p> <p><b>2012-2013 Teilprojekt RE-FX</b> Infolge Reorganisation der E.ON, Umstellung und Neu- umsetzung des SAP RE-FX Immobilienmanagement-systems für die Konzernmutter E.ON AG.</p> <p>Zentrales Immobilienmanagement weltweit – Umsetzung RE-FX auf einem zentralen System inkl. Datenmigration/ Berechtigungskonzepterweiterung SAP ERP (Erweiterung und Neudefinitionen von Berechtigungsrollen, etc.) und Testbegleitung.</p> <p>Support project SAP RE-FX</p>	
 <p>Property + Facility Management AG Zürich, Schweiz</p> <p>Unterstützung von </p>	2011/2012	<p>Unterstützung COS-33 GmbH – Qualitätssicherung Migrationsprojekt SAP RE Classic auf SAP RE-FX und neues Berechtigungskonzept SAP RE-FX.</p>	
 <p>E.ON IT GmbH, Deutschland</p>	2011	<p>Kundenberatung/Support/Application Guide RE-FX und LUM.</p> <p><b>2011 Funktions- und Prozesserweiterungen</b> Das bestehende SAP System wird für weitere Konzern- tochtergesellschaften verfügbar gemacht und dabei funktional als auch prozessbezogen erweitert. Zudem Erweiterung des gesamten Reportingbereichs. Berechtigungskonzepterweiterung SAP ERP (Erweiterung und Neudefinitionen von Berechtigungsrollen, etc.)</p>	
 <p>Telekom Austria</p> <p>im Auftrag und im Namen von: </p>	2011	<p>Designkonzept und Funktionales Designs SAP Systemzusammenführung (für den Teilstream RE Classic plus RE-FX in ein neues RE-FX System) Kaufmännisches Gebäude Management (ERP6.0)</p> <p>Fachexpertise Real Estate Management</p>	
 <p>Fliesen-Zentrum Deutschland GmbH, Luxemburg</p>	2010/2011	<p>Einführung/Umsetzung SAP RE-FX – Kaufmännisches Gebäude Management (ERP6.0)</p> <p>SAP RE-FX – Implementierung und Schulung der Key-User</p>	
 <p>Immobilien, Schweiz</p>	2010	<p>Unterstützung bei der funktionalen Erweiterung des bestehenden SAP RE-FX – (ERP6.0) Kaufmännisches Gebäude Management</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Debitoren-/Kreditorenverdichtung</li> <li>- Vertragsabgrenzung (FI Accrual Engine)</li> <li>- Weitere funktionale Erweiterungen</li> </ul>	

	2008/2010	Kundenberatung/Support/Application Guide RE-FX und LUM.	
E.ON IT GmbH, Deutschland		<b>2010 Teilprojekt RE-FX</b> Zusammenlegung von mehreren hundert Systemen in 9 Globale Systeme – Umsetzung RE-FX auf einem zentralen System inkl. Datenmigration, Berechtigungskonzepterweiterung SAP ERP (Erweiterung und Neudefinitionen von Berechtigungsrollen, etc.) und Testbegleitung.	
 Schweiz	2006/2010	Kundenberatung der ISS rund um die geplanten Umsetzungen und Neuen Anforderungen an das System. Support RE-FX und Umsetzung Weiterentwicklungsanforderungen im RE-FX Umfeld.	
	2009	Konzeptionelle Unterstützung bei der Erweiterung der Migrationstools von SAP RE auf SAP RE-FX (Transaktion REMICL) für die Landesausprägung Schweiz.	
Schweiz			
 HOCHTIEF	2008/2009	Anwenderschulungen SAP RE-FX	
Deutschland im Auftrag der 			
 Космодром Байконур неофициальный сайт	2008	Unterstützung Itelligence Kiev/Moskau Kosmodrom Bajkonur Einführungskonzept SAP RE-FX	
Moskau, Russland			
 Schweiz	2005-2008	<b>Migration, Releasewechsel von SAP RE (4.6B) nach SAP RE-FX und Einführung Mietermodell für die Schweizer Armee</b> ausgeführt durch Bietergemeinschaft: Itelligence AG GU, Konzeptions- und Realisierungsarbeiten  Patrick Niederhauser (für Itelligence): Konzept, Customizing und Realisierung	
 Schweiz	2005-2008	Fortsetzung vorangehende Seite: Serge Thuet (für Itelligence): Programmierung (ABAP), Formulare und Funktionserweiterung sowie technische Migrationsunterstützung  Schulung der Endanwender über SAP RE-FX, System und wie praxisbezogene Beispiele im System umgesetzt werden können (Schulung erfolgte auf Deutsch und Französisch).  Ausführungstermine: Anfang 2005 bis 2008 (mehrere Realisierungseinheiten)	
 Vnukovo INTERNATIONAL AIRPORT   MOSCOW	2007/2008	Unterstützung Itelligence Kiev/Moskau Einführungsprojekt SAP RE-FX	
Moskau, Russland		Schulung der umsetzenden Consultants der Itelligence Moskau und Kiev vor Ort in Customizing und Prozessen rund um SAP RE-FX.	



	2006	<p>Projektleitung - Einführung ERP2004 mit gleichzeitigem RampUp auf ERP6.0 (ERP2005)</p> <p>Project Scope:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Real Estate Management (KGM – RE-FX)</li> <li>➤ Operations &amp; Maintenance (IGM/TGM)</li> <li>➤ Area Management (FLM)</li> <li>➤ Portfolio management (PFM)</li> <li>➤ Building/Construction Projects (BPM)</li> <li>➤ Service desk: IC Web Client and ICSS</li> <li>➤ Mobile Asset Management (MAM)</li> <li>➤ Conextrade (public exchange)</li> <li>➤ Financials (CO, FI, AA, HR &amp; ESS)</li> <li>➤ Data Migration from RE Classic to RE-FX</li> </ul>	
 <p>Edelweissfm the better way to manage facilities</p>	2005-2006	<p>Einführung/Umsetzung SAP RE-FX – Kaufmännisches Gebäude Management (ERP6.0)</p> <p>SAP RE-FX - Schulung der Key-User</p>	
	2006	Schnittstellenumsetzung SAP FI-CO / Immopac	
 <p>Immobilien, Schweiz</p>	2006	<p>Vorprojektstudie Einführung RE-FX Migration von RE Classic auf RE-FX</p>	
   <p>Schweiz</p>	2003-2005	<p>Grosskundenbetreuung und elektronische Reportings (Datenausausches/Schnittstellen)</p>	
<p>SPS Immobilien AG (Credit Suisse)</p>  <p>Schweiz</p>	2003–2005	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewirtschaftung, Betreuung rund um die Belange des Einkaufszenters VOLKI-LAND, des Center-managements und des technischen Personals vor Ort - <a href="http://www.volkiland.ch">http://www.volkiland.ch</a></li> </ul>	
 <p>Geschäftsleitung / PRIVERA AG Schweiz</p>	2003-2005	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleitung Knowledge Management und MIS Einführung einer Datawarehouselösung (R.E.I.S.) mit integriertem Knowledge Management und Management Information System</li> </ul>	
 <p>Geschäftsleitung / PRIVERA AG Schweiz</p>	2003-2005	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilprojektleitung Systemintegration Immobilienbewirtschaftung {ERP-Systemvereinheitlichung TERAL/QUORUM} <ul style="list-style-type: none"> <li>- Testing</li> <li>- Erweiterungsprogrammierung (Massentauglichkeit)</li> <li>- Kontrolle und Überwachung</li> </ul> </li> <li>• Schulungsorganisation, -Konzept und Gesamtumsetzung über die gesamte Firma (am Schluss wurden entsprechende Schulungszertifikate ausgefertigt und zum Personaldossier abgehftet).</li> </ul>	
<p>SPS Immobilien AG /</p>  <p>Schweiz</p>	2001-2002	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung einer grossen Immobilienaktiengesellschaft Assistenz der Wirtschaftsprüfung als Spezialist in Bezug auf Immobiliensachverhalte</li> </ul>	
  <p>Schweiz</p>	2001-2002	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mandatsprüfung bei national tätigem Immobilienunternehmen bezüglich: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkauf, Bewirtschaftung</li> <li>- Rentabilität</li> <li>- Risiko und strategischer Massnahmenplanung</li> </ul> </li> </ul>	



 /  Schweiz	2001	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbereitung/Nachbearbeitung Nebenkosten (HK-BK) Projektleitung, Projektumsetzung und Realisierung (auf dem Kundensystem TEREAL)</li> </ul>
 /  Schweiz	2000	<ul style="list-style-type: none"> <li>Businessplanberatung für national tätige Immobilienunternehmung für den Bereich Beratung (Handel/Expertisen/Bautreuhand/Development)</li> </ul>
  Schweiz	1999-2000	<ul style="list-style-type: none"> <li>Due Dilligens-Beratung als Immobilienspezialist im Rahmen der Prüfung einer Übernahme eines Immobilienunternehmens</li> </ul>
  Schweiz	1999	<ul style="list-style-type: none"> <li>Organisationsanalyse eines Immobilien- und Verbandsdienstleistungsunternehmens in Basel mit Schwerpunkt Organisation, Leistungskennzahlen und Benchmarking</li> </ul>
  Schweiz	1997-1998	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ordnungsmässigkeitsprüfung in einer Immobilienunternehmen im Zusammenhang mit Prozessen und Ablauforganisation, im Vergleich zum bestehenden Pflichtenheft des Kunden</li> </ul>
  Schweiz	1996	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beratung bezüglich der Umsetzung der Schweizer Spezifikas für den Kunden SBB auf der SAP Immobilienlösung IS-RE</li> </ul>
Schweiz. Volksbank /  AG / Schweiz	1995	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bewirtschaftung "notleidender Liegenschaften" Dabei handelte es sich um ein nationales Portefeuille an Immobilien welches sich aus gesteigerten Liegenschaften der Schweizerischen Volksbank bildete. Im Wesentlichen ging es darum aufgrund einer SWOT-Analyse zu bestimmen welche Strategie für die Liegenschaften zur Anwendung gelangte.</li> </ul>

